

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2020/220

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Bauausschuss	öffentlich	12.10.2020	Beschlussfassung			

Stromlieferung für die Stadt Abnahmestellen der Stadt Biberach

I. Beschlussantrag

Die Stromlieferung für die Abnahmestellen der Stadt Biberach wird an den günstigsten Bieter e.wa riss GmbH & Co. KG vergeben.

II. Begründung

Ausgangslage

Die Ausschreibungsmodalitäten wurden in der Sitzung des Bauausschuss am 16.07.2020 (Drucksache Nr. 2020/158) festlegt. Die Gesamtstrommenge beträgt 5,8 Mio. kWh/Jahr.

Details zum weiteren Verfahren sind aus der Auswertung der Ausschreibung, erstellt von der E/M/S Energieconsulting GmbH (nichtöffentliche Anlage), ersichtlich.

Wertung der Angebote

Es wurde nur ein Angebot abgegeben.

Die Wertung erfolgt wie in der nichtöffentlichen Anlage dargestellt in 4 Schritten. Aus dieser Wertung heraus war kein Angebot auszuschließen.

Ergebnis der Wertung

Das wirtschaftlichste Angebot ist gemäß den in den Ausschreibungskriterien vorgegebenen Wertungskriterien das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

Den niedrigsten Preis für den Erstlieferzeitraum vom 01.01.2021– 31.12.2022 hat die e.wa riss GmbH & Co. KG angeboten.

Die Fa. E/M/S Consulting und die Verwaltung empfehlen die Vergabe an die e.wa riss GmbH & Co. KG.

Auswirkung für künftige Haushaltsjahre

Gegenüber der letzten Ausschreibung im Jahr 2017 bedeutet dies einen Anstieg um netto ca. 4,3 Cent/kWh bzw. bei 5,8 Mio. kWh um brutto ca. 300.000 €/Jahr. Eine leichte Reduzierung dieser

Mehrkosten kann sich durch die geplante Absenkung der EEG-Umlage ergeben. Die Steigerung ist auf ein im Vergleich zu 2017 stark gestiegenes Netznutzungsentgelt, höhere Preise an der Strombörse und gestiegene Kosten des Energielieferanten für die Strombereitstellung zurückzuführen. Weitere Erläuterungen erfolgen bei Bedarf in der nichtöffentlichen Sitzung.

Im Jahr 2020 wird deshalb für den Stadthaushalt/Bereich GM mit Mehrkosten in Höhe von brutto 190.000 € gerechnet. Bei Haushaltsplanerstellung wurden jährliche Mehrkosten von 50.000 € unterstellt.

Robert Walz

NÖ Auswertung-Bericht-Strom